

Stadtratsfraktion
BÜNDNIS 90/Die Grünen
Nürnberg

Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Rathausplatz 2 90317 Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Stadtrat Nürnberg
z. H. Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

Bau-/VergA

OBERBÜRGERMEISTER		
1 2. JAN. 2007 / Nr.		
I	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 Zw.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
	<input checked="" type="checkbox"/>	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Telefon: 0911/ 231-5091
Telefax: 0911 / 231-2930
e-Mail: gruene@stadt.nuernberg.de

90317 Nürnberg

12. Januar 2007

Kopie Ref. VI

Stromkosten senken durch Einsatz energieeffizienter Bürogeräte

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Initiative „EnergieEffizienz“ der Deutschen Energieagentur (dena) und verschiedener Energieversorgungsunternehmen proklamiert den Einsatz energieeffizienter Multifunktionsgeräte für Büroinformation und Bürokommunikation. Anlass sind Prognosen, welche von einer Zunahme des Stromverbrauchs von Bürogeräten bis 2010 um 42% gegenüber dem Stand von 2001 ausgehen. Damit werden auch im Bürobereich die Stromkosten wachsen, wenn nicht geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

Auf der Internetseite www.office-topten.de werden Entscheidungs- und Praxishilfen für die Beschaffung und Ausschreibung von Multifunktionsgeräten bereitgestellt. „Office TopTen“ ist Teil der dena-Kampagne „Effiziente Stromnutzung im Dienstleistungssektor“.

Der Einsatz getrennter Geräte für die Funktionen Druck, Fax, Kopie, Scan gehört derzeit zum Standard der Bürausstattung in der Stadtverwaltung und den Rathausbüros. Um den prognostizierten Verbrauchszuwächsen und steigenden Stromkosten entgegenzuwirken, beantragen wir für den Bau- und Vergabeausschuss die Optionen und Wirtschaftlichkeit des zukünftigen Einsatzes von energiesparenden Multifunktionsgeräten in der Verwaltung zu prüfen.

Sollten sich nachvollziehbare Einsparungen ergeben, beantragen wir auf die Beschaffung und den Einsatz entsprechender Multifunktionsgeräte umzusteigen.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Seer

Christine Seer
Stellv. Fraktionsvorsitzende

- Anlagen: Presseinformationen der dena zur Effizienzkampagne im Bürobereich

Presseinformation

Energieeffizienz im Büro

Aus drei mach eins: Effiziente Multifunktionsgeräte senken die Stromkosten

Berlin, 1. Dezember 2006. Unternehmen können den Stromverbrauch in ihren Büros erheblich senken, wenn statt zahlreicher einzelner Bürogeräte wenige energieeffiziente Multifunktionsgeräte verwendet werden. Ersetzt ein Unternehmen jeweils einen durchschnittlichen Arbeitsplatzdrucker und einen Scanner oder ein Faxgerät durch ein effizientes Mehrzweckgerät, das deren Funktionen in einem Gerät vereint, kann es die Stromkosten um rund 90 Prozent reduzieren. Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) empfiehlt Unternehmen daher, bei der Beschaffung neuer Bürogeräte auch die Betriebskosten im Blick zu behalten und sich für den Kauf energieeffizienter Multifunktionsgeräte zu entscheiden.

Wesentlichen Einfluss auf die Stromkosten von Druckern und Scannern aber auch von Fax- und Multifunktionsgeräten hat der Bereitschaftszustand (Stand-by) der Geräte. 'Intelligente' Modelle gehen schnell in einen sehr verbrauchsarmen Energiesparmodus über und sparen dadurch viel Strom. Ein Unternehmen, das ältere Arbeitsplatzdrucker und Scanner gegen ein besonders wirtschaftliches Multifunktionsgerät austauscht, senkt seine Stromkosten daher in zweifacher Hinsicht: Es vermeidet die Stromkosten der ersetzten Geräte im Bereitschaftszustand und spart durch den geringen Stand-by-Stromverbrauch des effizienten Multifunktionsgeräts zusätzlich. Beispielsweise hat ein marktverfügbares effizientes Multifunktionsgerät im Energiesparmodus eine Leistungsaufnahme von etwa 1,5 Watt. Ein durchschnittlicher Tintenstrahldrucker und ein durchschnittlicher Scanner verbrauchen dagegen in Betriebsbereitschaft mehr als neunmal so viel Energie, während sie auf einen Auftrag warten¹. Ersetzt das Mehrzweckgerät im Büro außerdem ein Faxgerät, steigt die Energieeffizienz nochmals.

Unterstützung bei der Beschaffung energieeffizienter Bürogeräte bietet die Internetseite www.officetopen.de der dena. Hier kann in einer Datenbank nach effizienten Multifunktionsgeräten gesucht werden, die den Unternehmensanforderungen entsprechen. Die 'Office TopTen'-Datenbank beinhaltet darüber hinaus energieeffiziente Computer, Monitore, Kopierer, Drucker, Scanner und Faxgeräte sowie einen umfangreichen Ratgeber zur Energieeffizienz von Bürogeräten.

'Office TopTen' ist Teil der dena-Kampagne „Effiziente Stromnutzung im Dienstleistungssektor“ im Rahmen der bundesweiten *Initiative EnergieEffizienz*, die von der dena und den Unternehmen der Elektrizitätswirtschaft – E.ON Energie AG, EnBW AG, RWE Energy AG sowie Vattenfall Europe AG – getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gefördert wird.

¹ Leistungsaufnahme in Betriebsbereitschaft: durchschnittlicher Tintenstrahldrucker 8 Watt; durchschnittlicher Scanner 6 Watt

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Stella Matsoukas, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-657, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: matsoukas@dena.de, Internet: www.dena.de

Presseinformation

Clever einkaufen und sparen

Initiative EnergieEffizienz empfiehlt: Mit den richtigen Bürogeräten Energiekosten senken

Berlin, 20. Juni 2006. Unternehmen und öffentliche Einrichtungen können bei den Betriebskosten ihrer Bürogeräte und IT-Hardware kräftig sparen. Wirtschaftliche Computer, Monitore, Drucker oder Kopierer benötigen oft nur halb so viel Energie wie vergleichbare ineffiziente Modelle. In Zeiten steigender Energiepreise lohnt es sich deshalb genau hinzusehen, wenn neue Bürogeräte angeschafft werden. Darauf weist die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) hin und unterstützt professionelle Einkäufer in Verwaltungen und Dienstleistungsunternehmen bei der Auswahl energieeffizienter Bürogeräte.

Effiziente Geräte müssen nicht teurer sein. Ein Rechenbeispiel: Ein wirtschaftlicher 19-Zoll TFT-Monitor benötigt im Betrieb nur 23 Watt und im Energiesparmodus sogar weniger als ein Watt. Ein genau so teures ineffizientes Modell, mit vergleichbaren technischen Merkmalen, benötigt hingegen 40 Watt im Betrieb und zwei Watt im Energiesparmodus. Mehr als 1000 € Energiekosten spart ein Unternehmen, das sich beispielsweise bei der Neuanschaffung von 100 Computermonitoren für energieeffiziente Geräte entscheidet, über drei Jahre Nutzungszeit.

Mit der Internetseite www.office-topten.de bietet die dena eine Entscheidungshilfe für die Beschaffung von energieeffizienten Bürogeräten an. Erfasst werden Computer, Monitore, Kopierer, Drucker, Scanner, Faxmaschinen und Multifunktionsgeräte. Eine umfangreiche Datenbank ermöglicht es, schnell die „Top Ten“ zu finden – eine Auswahl der besten Geräte, die für die gewünschten Anforderungen die geringsten Betriebskosten aufweisen.

Für Beschaffungsstellen stehen praktische Ausschreibungshilfen zur Verfügung. Ein Ratgeber-Teil informiert ausführlich über den Energieverbrauch von Bürogeräten und über den effizienten Betrieb. Das Angebot ist Teil der dena-Kampagne „Effiziente Stromnutzung im Dienstleistungssektor“ im Rahmen der bundesweiten *Initiative EnergieEffizienz*.

Die *Initiative EnergieEffizienz* ist eine Aktionsplattform für effiziente Stromnutzung in allen Verbrauchssektoren. Sie wird von der dena und den Unternehmen der Elektrizitätswirtschaft – E.ON Energie AG, EnBW AG, RWE Energy AG sowie Vattenfall Europe AG – getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gefördert.

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Stella Matsoukas, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-657, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: matsoukas@dena.de, Internet: www.dena.de